

Gemeinde Jettingen

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 04.04.2017

Anwesend: Bürgermeister **Burkhardt** und 17 Gemeinderäte (Normalzahl: 18)
Schriftführer: Anna-Lisa Kellner
Abwesend: Kai Pauschert
Befangen:
Außerdem anwesend: Otto Hauser, Walter Lang und Jochen Hasenburger sowie Zuhörer und Pressevertreter

Az.: 022.32;
 623.225;
§ 7

Beauftragung von zwei Vorentwurfsplanungen für die Neugestaltung der Außenanlagen bei der Gemeinschaftsschule, Gemeindezentrum und Willy-Dieterle-Halle

1. Sachvortrag

Die Außenanlagen um die Gemeinschaftsschule sind mittlerweile 45 Jahre alt und insbesondere nach den An- und Umbauten an der Schule erneuerungsbedürftig. Ebenso ist der Pflasterbelag des Partnerschaftsplatzes schadhaft.

Aus Sicht der Gemeindeverwaltung sollte nun bevor diese beiden anstehenden Außenanlagegestaltungen vorgenommen werden, ein Gesamtkonzept für die Außenanlagen in der neuen Ortsmitte überlegt werden.

Um Ideen für diese Neugestaltung zu erhalten und festzulegen mit welchem Planungsbüro man dieses Projekt angehen möchte, wird vorgeschlagen, dass zwei geeignete Landschaftsplanungsbüros beauftragt werden einen Planungsvorentwurf zu erstellen und auf dieser Grundlage dann die Planungsleistungen an eines der Büros zu vergeben. Für diese Vorentwurfsplanung wird ein Festhonorar in Höhe von 5.000,- € (netto) pro Büro bereitgestellt. Bei dem Planungsbüro, das mit der Planung dann beauftragt wird erfolgt eine Anrechnung auf das Gesamthonorar.

Die Gemeindeverwaltung schlägt vor, dass das Landschaftsplanungsbüro Neher aus Sindelfingen sowie das Büro „frei raum concept“ aus Rottenburg, die beide einschlägige Erfahrungen für vergleichbare Aufgabenstellung vorweisen können, zu beauftragen.

Im Juli soll dann auf Grundlage dieser Vorentwurfsplanungen die Planungsauftragsvergabe erfolgen.

Auszüge für:

___ Bürgermeister ___ Kämmerei ___ Bauakten
 ___ Hauptamt ___ Ortsbauamt ___ Landratsamt
 ___ Ordnungsamt ___ Personalakten ___ _____

Diesen Auszug beglaubigt:

Bürgermeisteramt Jettingen
 Datum
 Unterschrift

2. Beratung

Gemeinderat Andreas Proß möchte wissen, was die Planungsbüros im Rahmen der Vorentwurfsplanung an Unterlagen vorlegen werden. Er wünsche sich konkret ein 3D-Modell, damit man sich die Planungsvorschläge besser vorstellen kann. Bürgermeister Burkhardt erklärt, dass 3D-Modelle im Rahmen der Vorentwurfsplanung nicht angedacht seien. Vielmehr ist Zweck der Vorentwurfsplanung verschiedene Ideen und Ansätze zu erhalten sowie ein Gefühl für das Planungsbüro zu bekommen um dann abstimmen zu können welches Planungsbüro die Wünsche und Anforderungen der Gemeinde am besten umsetzen kann.

Gemeinderat Hans-Martin Ott fragt, ob den beiden Planungsbüros die Schwerpunkte der Planung genannt wurden. Bürgermeister Burkhardt bejaht dies.

Gemeinderat Bertram Bader ist es wichtig, dass die Planungen der Büros auch Umsetzungsstufen enthalten.

Sodann fasst das Gremium bei 18 Zustimmungen folgende einstimmige

Beschlüsse:

Der o.g. Vorgehensweise wird zugestimmt.